



Umweltbundesamt meldet

"Der gute Zustand unseres Grundwassers ist vielerorts gefährdet." Die trockenen Sommer der vergangenen Jahre verursachten in einigen Regionen Deutschlands Wasserknappheit. Die Umweltwissenschaftlerin Claudia Pahl-Wostl ...

"Der gute Zustand unseres Grundwassers ist vielerorts gefährdet."

Die trockenen Sommer der vergangenen Jahre verursachten in einigen Regionen Deutschlands Wasserknappheit. Die Umweltwissenschaftlerin Claudia Pahl-Wostl von der Universität Osnabrück sagt, die Regionen in Deutschland seien unterschiedlich von der Grundwasser-Knappheit betroffen - an einigen Orten sei die Lage "besorgniserregend". Die Trinkwasserversorgung sei teilweise gefährdet und es gebe mehr Konflikte - auch Gerichtsverfahren - zur Nutzung von Grundwasser.

Ein europäisches Beispiel für das drastische Absinken des Grundwasserspiegels ganz ohne Niederschlagsmangel sondern durch das Abpumpen der Industrie stellt die französische Gemeinde Vittel dar. Der Konzern Nestlé entnimmt in der Stadt Vittel Jährlich etwa 750 Millionen Liter Wasser, um es teuer in die ganze Welt zu verkaufen.

Jeder kann etwas gegen diese und viele weitere Umweltbelastungen durch die Getränkeindustrie tun, indem er sein Leitungswasser selbst zur saubersten und hochreinen Trinkwasserquelle filtert.

Leitungswasser benötigt in der Herstellung pro Liter 1000mal weniger Energie und Rohstoffe als Flaschenwasser. Nur sollte es nicht unbehandelt getrunken werden! Viele Bundesbürgern gehen immer noch davon aus "unser Trinkwasser sei das am besten kontrollierte Lebensmittel". Denn dies war Jahrzehnte lang der offizielle Slogan. Diese Aussage wurde den Behörden jedoch im Dezember 2020 gerichtlich untersagt. Fataler noch: Das Umweltbundesamt gab unter der Überschrift "Bedeutung und Gefährdung des Grundwassers" im November 2022 diese Meldung zu unserem Grundwasser heraus:

"Grundwasser galt in der Vergangenheit im Vergleich zu oberirdischen Gewässern als gut geschützt gegenüber anthropogenen (menschengemachte) Verunreinigungen. Doch Reinigungs- und Rückhaltevermögen der überlagernden Bodenschichten wurden überschätzt. (...) der gute Zustand unseres Grundwassers ist vielerorts gefährdet. Es sind vor allem die



diffusen Einträge von Stickstoff und Pestiziden aus der Landwirtschaft, die das Grundwasser belasten. Weitere Ursache für Verunreinigungen sind diffuse Einträge aus Industrie und Verkehr sowie aus punktuellen Quellen oder linienförmigen Belastungen wie zum Beispiel Altstandorte, Altablagerungen, Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen oder undichten Abwasserkanälen."

Was die Verbraucher und vor allem die Industrie den Wasserwerken mit der Verschmutzung durch Mikroplastik, Hormone und immer mehr Chemikalien zumutet, würde unbezahlbare Klärkosten verursachen, um diese Kontamination zu beheben. Somit bleiben tausende Schadstoffe im "geklärten" Wasser und landen schließlich in Deutschlands Küchen.

Um sich und seine Familie vor dieser Menge an Schadstoffen im Leitungswasser sicher zu schützen, installieren immer mehr Privathaushalte und Unternehmen eine Art "Firewall für die Küche", worunter der Einbau eines Hochleistungsfilters zu verstehen ist. Der aus der Software entlehnte Begriff "Firewall" ist sehr treffend, denn sogar vor Viren und Bakterien bieten diese Filter Schutz. Es gibt Hersteller, die das Wasser Ihrer Anlagen eine Woche lang kostenlos zum testen anbieten. -Schließlich muss es auch schmecken... Umweltmediziner zu Folge wird die Verunreinigung unserer Wasserkreisläufe weiter zunehmen.

Wegen Nestlé: Den Bewohnern von Vittel wird das Wasser knapp

<https://utopia.de/nestle-wasser-vittel-90266>

It's good.

to be truü.